

12. Asiatische Buddhistische Friedenskonferenz erklärt Seine Heiligkeit den Dalai Lama zum "Universellen Obersten Führer der buddhistischen Welt"

Die Generalversammlung der Asiatischen Buddhistischen Konferenz für den Frieden (ABCP), die am 17. und 18. Januar 2024 in Neu-Delhi stattfand, erklärte Seine Heiligkeit den Dalai Lama einstimmig zum "Universellen Obersten Führer der buddhistischen Welt" in Anerkennung seiner lebenslangen Beiträge zur Annäherung der buddhistischen Gemeinschaften und zur Stärkung des Einheitsgefühls der Menschheit.

Auf der zweitägigen Konferenz mit dem Titel "Die buddhistische Stimme des globalen Südens" wurde der 6. Juli, der Geburtstag Seiner Heiligkeit des 14. Dalai Lama, zum "Universellen Tag des Mitgefühls" erklärt, um die zentralen Lehren des Buddha und Seiner Heiligkeit des 14. Dalai Lama zum Aufbau einer harmonischen und friedlichen Welt zu ehren. Die Konferenz erkannte in ihrer Resolution die Bedeutung der Fortführung der Gaden Phodrang Institution an und lehnte jegliche Einmischung von Regierungen oder Einzelpersonen in die Anerkennung der Reinkarnation Seiner Heiligkeit des 14. Dalai Lama ab.

Prominente Staatsoberhäupter aus verschiedenen Ländern haben Botschaften für die Eröffnungszeremonie der 12. Generalversammlung des ABCP geschrieben, darunter auch Seine Heiligkeit der Dalai Lama selbst. In seinem Brief dankt Seine Heiligkeit dem ABCP für die Initiativen, die es ergriffen hat, um "ein größeres Bewusstsein für die Notwendigkeit der Förderung des Friedens in Asien und der ganzen Welt zu schaffen, sowie für die Bemühungen, die es zur Stärkung der buddhistischen Kultur und Werte unternommen hat."

"In der heutigen Welt ist es sehr klar, dass unsere Tendenz, andere Menschen in Begriffen wie 'wir' und 'sie' zu sehen, leider zu Spaltungen führt, die Konflikte hervorrufen". In dem Schreiben heißt es weiter: "Dies geschieht, weil wir die Einheit der Menschheit nicht zu schätzen wissen. Wenn wir jedoch erkennen, dass wir alle die gleichen Menschen sind, können wir lernen, in Harmonie und Freundschaft zu leben und uns gegenseitig zu helfen." Die Botschaft Seiner Heiligkeit für die Konferenz befasst sich auch mit der Verringerung der Bedrohungen durch Armut und Umweltzerstörung und erklärt, dass dies nicht nur den Menschen helfen wird, "die heute leben, sondern auch den Generationen, die noch kommen werden."

Bei der Eröffnungszeremonie der Konferenz sprachen auch der Vizepräsident Indiens, Jagdeep Dhankhar, und der indische Minister für Geowissenschaften, Shri Kiren Rijju, höchstpersönlich. Es nahmen Vertreter aus Indien, der Mongolei, Russland, Südkorea, Laos, Bangladesch, Japan, Vietnam, Sri Lanka, Kambodscha, Bhutan und Nepal teil.

Sekretär Chime Tseyang von der Abteilung für Religion und Kultur nahm als Vertreter der tibetischen Zentralverwaltung an der Konferenz des ABCP teil.

Am zweiten Tag der Konferenz, nachdem die Delegierten ihre Berichte verlesen hatten, verlas der Sekretär des ABCP Indian National Centre, Sonam Wangchuk Shakspo, die von der Konferenz verabschiedete Resolution.

-Eingereicht von der Abteilung für Religion und Kultur, CTA

Quelle: CTA – Central Tibetan Administration, 23.1.2024

Übersetzung aus dem Englischen: SAVE TIBET

Originalartikel:

<https://tibet.net/12th-asian-buddhist-conference-for-peace-declares-his-holiness-the-dalai-lama-universal-supreme-leader-of-the-buddhist-world/>